

Fair Play im Boule – und Petanque- Sport

Überlegungen Martina Becker, Lisa Kamrad und Fred Snella

Formelles /informelles Fair Play

(<http://spolex.de/>)



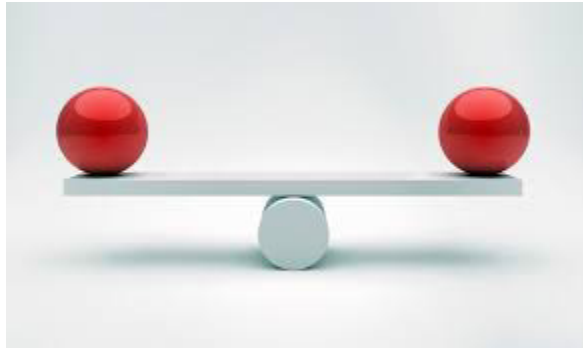
Formelles Fair Play:

Einhaltung der Wettkampfregele

Informelles Fair Play:

Ethische Grundhaltung des Miteinanders im sportlichen Wettkampf

(z.B. Verzicht auf einen zufälligen Vorteil, gegenseitige Achtung).



Fair Play



- kennzeichnet also ein bestimmtes sportliches Verhalten, das über die bloße *Einhaltung von Regeln* hinausgeht und
- beschreibt eine *Haltung* des Sportlers/der Sportlerin, und zwar die Achtung bzw. den Respekt vor den gegnerischen Spieler*innen.

Auszug aus: Internationale Fairplay – Charta (10 Artikel)

(<https://www.panathlon-international.org/>)



„Ich verpflichte mich:

1. unabhängig vom Einsatz und von der Härte des Wettkampfes aus jeder Sportveranstaltung einen besonderen Moment, eine Art Fest zu machen.
2. Mich den Regeln und dem Geiste der von mir ausgeübten Sportart anzupassen.
3. Meine Gegner zu respektieren wie mich selbst.
4. Die Entscheidungen der Schiedsrichter oder Wettkampfrichter zu akzeptieren, da ich weiß, dass sie wie ich das Recht haben, einen Irrtum zu begehen, aber ihr Möglichstes tun, um dies zu vermeiden.
5. Bosheiten und Aggressionen bei meinen Handlungen, meinen Worten und meinen Schriften zu vermeiden.
6. Keine Kunstgriffe oder betrügerische Handlungen zu verwenden, um zum Sieg zu gelangen.
7. Sowohl beim Sieg als auch bei der Niederlage Würde zu bewahren.“

Fair Play verlangt demnach:

- die Anerkennung und Einhaltung der Wettkampf- bzw. Spielregeln
- den partnerschaftlichen Umgang mit den gegnerischen Spieler*innen
- die Beachtung von gleichen Chancen und Bedingungen
- das Gewinnmotiv zu „begrenzen“ (kein Sieg um jeden Preis)
- Haltung zu bewahren sowohl beim Sieg als auch bei einer Niederlage



Fair Play



- Fair Play ist zudem eine Art zu denken, nicht nur eine Art des Verhaltens.
- Fair Play zielt auf die Beseitigung von Tricks, Gewalt und Betrug ab.
- Fair Play verbietet den Gebrauch von Doping- Mitteln (Alkohol? Drogen? Medikamente?).

Unfairness



- bedeutet einen Betrug an der eigenen Leistung.
- entsteht auch durch Unterlassung einer pflichtgemäßen Handlung.
- Gegner*innen auszutricksen, heißt, sich selbst auszutricksen und damit, sich selbst vom Sieg auszuschließen (Meyer, H. 8/1989).

Regeln & Rituale



- Vor dem Spiel:
Rechtzeitige Anwesenheit / Höflichkeit / Respekt und Wertschätzung für die gegnerischen Spieler*innen
- Zum Spielbeginn:
Hand geben und gutes, faires Spiel wünschen
- Im Spielverlauf:
Sich Konzentrieren auf das Spiel/ Beachten der Regeln und des Fair Play/ Entscheidungen der Schiedsrichter*in akzeptieren/ immer daran denken: es ist ein Spiel!!
Behinderungen und Störungen vermeiden auch mit Blick auf die Nachbarspielfelder
- Nach dem Spiel: Danke / ggf. Gratulation und Verabschiedung

Boule ist cool- Fair Play



Themen: Unklarer Spielstand/ Messen/ fremde Kugel gespielt/
Spieler*in nicht dran/ etc.

- https://www.youtube.com/watch?v=FGSUdz_ulao
- <https://www.youtube.com/watch?v=stQsdILyDis&list=PL3dBHaaK78Qj2fclpTsIOW9QaTZCJahM>
- https://www.youtube.com/watch?v=fN_aVHLTc2U&index=4&list=PL3dBHaaK78Qj2fclpTsIOW9QaTZCJahM
- <https://www.youtube.com/watch?v=KGL5hSrxJ4M&index=9&list=PL3dBHaaK78Qj2fclpTsIOW9QaTZCJahM>
- https://www.youtube.com/watch?v=C5oF64Guk0A&list=PL3dBHaaK78Qj2fclpTsIOW9QaTZCJahM_&index=13

Links /Quellen

Bildverzeichnis



- **Unfairness:**
https://www.google.com/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Ffee.org%2Fmedia%2F22357%2Funfairness.jpg%3Fanchor%3Dcenter%26mode%3Dcrop%26height%3D656%26widthratio%3D2.1341463414634146341463414634%26rnd%3D13138898575000000&imgrefurl=https%3A%2F%2Ffee.org%2Farticles%2Fthe-unfairness-of-equal-outcomes%2F&docid=EbOQQJWq-SnscM&tbnid=mYV1zKU0RT8NQM%3A&vet=10ahUKEwis98P8063bAhVKXCwKHYH_C7IQMwhIKBlwEg..i&w=1400&h=656&client=firefox-b&bih=936&biw=1888&q=unfairness&ved=0ahUKEwis98P8063bAhVKXCwKHYH_C7IQMwhIKBlwEg&iact=mrc&uact=8
- **Fairness:**
https://www.google.com/url?sa=i&source=images&cd=&cad=rja&uact=8&ved=2ahUKEwjQjK-U1a3bAhXG-qQHefbCGEQjRx6BAgBEAU&url=http%3A%2F%2Fcareandgrowth.com%2Fblog%2Fmax-intent-blog%2F2016%2F01%2F05%2Ffairness-in-the-workplace%2F&psig=AOvVaw0g7KGHI6qi_EbK10IPUL6y&ust=1527777572132106

Quellen



- Meyer, H. 1989. Auf der Suche nach neuer Orientierung in der sportlichen Ethik. Ein Plädoyer für die Fair-Play-Kampagne des deutschen Sports in: "Olympische Jugend" 8/1989)
<http://www.sportunterricht.de/lksport/fairtexte.html#dek>
- https://www.panathlon-international.org/documenti/Documenti_pdf/CARTE/ted_carta_del_fair_play.pdf

Back up



Mögliche Spielsituationen, die diskutiert werden könnten



- Angeworfene Sau hat weniger als 6 m Distanz; erst oder nur messen und beanstanden, wenn Gegner*in gute Kugel schon gespielt hat? Ist das fair?
- Lautes Sprechen oder zappeln, wenn Gegner*in am Spielzug ist
- Ich sehe, Gegner*in hat Punkt, kein Hinweis darauf
- Xy

Fair Play



"... Verhalten, das über die Einhaltung von Regeln hinausgeht und damit die positive Überwindung eines gegebenen Bedingungsgefüges (z B. eine faire Geste im Wettkampf) darstellt...„(sportwissenschaftliches Lexikon)

„...Fair verhält sich derjenige Sportler, der vom anderen her denkt."

(Internationale Fair-Play-Charta)